



Sommer

2011

# Gemeindezeitung der Marktgemeinde Bromberg

Zugestellt durch Post.at

**Amtliche  
Mitteilung  
der  
Marktgemeinde  
Bromberg**

## **Inhalt:**

- ◆ Vorwort des Bürgermeisters
- ◆ Nachtragsvoranschlag 2011
- ◆ Aus dem Gemeindevorstand
- ◆ Aus dem Gemeinderat
- ◆ Musikschule Warth-Scheibling-  
kirchen/Thernberg-Bromberg
- ◆ Freiwillige Feuerwehren
- ◆ SC Hochwolkersdorf-Bromberg
- ◆ Zivilschutz
- ◆ Energie und Umwelt
- ◆ Bauschuttentsorgung
- ◆ Arbeiterkammer  
Wiener Neustadt
- ◆ Allgemeines
  - Diamantene Hochzeit von  
Karl und Johanna Heissenberger
  - Ballettschule in Bromberg
  - Yoga für Kinder
  - Best of Musicals
  - ÖBB, Fahrplanänderungen
  - ÖBB, Schienenersatzverkehr  
auf der Aspangbahn
  - Veranstaltungskalender 2011

## **Geschätzte Brombergerinnen und Bromberger!**

Da heftige Diskussionen über den Zubau beim Kindergarten entstanden sind und dies auch im Gemeinderat bei der Sitzung am 30. Juni zu emotionalem Verhalten einiger Gemeinderäte geführt hat, möchte ich auch auf diesem Wege dazu Stellung nehmen.

Es ist schon richtig, wenn bei einer Gemeinderatssitzung alle Themen bis aufs Letzte besprochen werden und darüber eine Debatte entsteht.

Wenn aber alleine aus parteipolitischen Überlegungen mit Absicht Fehler gesucht werden und mit einer extremen Beharrlichkeit versucht wird, diese aufzuzeigen, dann ist es offensichtlich, dass jemandem damit Schaden zugefügt werden soll.

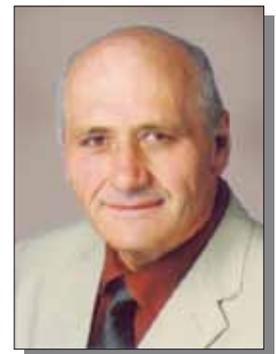
Ob mit einer solchen Vorgehensweise für unsere kleine Gemeinde auf Dauer eine positive Entwicklung eingeleitet wird, sei dahingestellt.

In den letzten 15 Jahren, seit ich Bürgermeister bin, waren alle Gemeinderäte bestrebt, für unsere Gemeinde das Beste zu tun.

Wird es jetzt anders?

Wir wollen jedenfalls für unsere Kinder, die ja unsere Zukunft sind, Vorsorge treffen, damit sie eine gute Ausbildung erfahren können.

Allen Brombergerinnen und Brombergern wünsche ich einen schönen Sommer. Jenen die Urlaub haben, eine angenehme Erholung und den Landwirten eine gute Ernte.



**Euer Bürgermeister  
Franz Fahrner**

Impressum: Herausgeber und Eigentümer: Marktgemeinde Bromberg, Markt 2, 2833 Bromberg - Tel.: 02629/51220, Fax: 02629/51224. Für den Inhalt verantwortlich: Vizebürgermeister Mag. Karl Schrammel. Erscheint vierteljährlich zum Quartalsende. Layout und Herstellung: Druck & Kopie Gangl, Gutenberggasse 1, 2870 Aspang Markt, Tel. 02642-52381

## Nachtragsvoranschlag 2011

In der Sitzung des Gemeinderates am 30. Juni wurde ein erster Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2011 beschlossen.

Im ordentlichen Haushalt erhöhen sich die bisher veranschlagten Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 1.789.400,- auf € 1.800.000,-.

Es wurden sämtliche Voranschlagssummen nach Vorliegen des Halbjahresergebnisses hochgerechnet und aktualisiert.

Gegenüber dem ursprünglichen Voranschlag kamen der Ankauf eines Gemeindefahrzeuges in der Höhe von rund € 35.000,- auf der Ausgabenseite und ein höherer Erlös aus dem Holzverkauf von rund € 21.000,- auf der Einnahmenseite hinzu.

Ebenso wurden auf der Einnahmenseite die Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben und die ausschließlichen Gemeindesteuern aufgrund des vorliegenden Halbjahresergebnisses evaluiert.

Im außerordentlichen Haushalt wurden die Einnahmen und Ausgaben von ursprünglich veranschlagten € 712.000,- auf jeweils 1.368.100,- erhöht. Grund für diese Erhöhung sind der beabsichtigte Bau einer zweiten Kindergartengruppe und der Umbau im bestehenden Kindergarten sowie die Erneuerung der Wasserleitung von der Volksschule über die Siedlung Am Brand bis zur Kreuzung mit der Landeshauptstraße 144 beim Gemeindeamt.

Das außerordentliche

### **Vorhaben 3, Wasserversorgung**

wurde daher von € 30.000,- auf € 180.000,- sowohl auf der Einnahmen- wie auch auf der Ausgabenseite erhöht.

Die vorhin angeführte Erneuerung des bereits 40 Jahre alten und ständig baufälligen Wasserleitungsabschnittes wurde mit € 145.000,- inkl. aller Nebenkosten veranschlagt.

Finanziert werden diese Ausgaben mit 5 % Landes- und 15 % Bundesförderung. Die restlichen 80 % sind im 1. Nachtragsvoranschlag als Darlehensaufnahme am freien Kapitalmarkt mit einer Mindestlaufzeit von 20 Jahren vorgesehen.

Das neu hinzugekommene

### **Vorhaben 6, Kindergarten-Neu- bzw. -umbau**

wurde mit € 573.800,- veranschlagt.

Bei diesem Vorhaben gibt es eine 43%ige Förderung durch den Schul- und Kindergartenfonds, die restlichen 57 % der Kosten müssen durch Darlehensaufnahmen am freien Kapitalmarkt abgedeckt werden.

Das außerordentliche

### **Vorhaben 4, Abwasserbeseitigung (Kanal)**

wurde von ursprünglich € 180.000,- auf € 123.000,- sowohl auf der Einnahmen- wie auch auf der Ausgabenseite reduziert. Der im Voranschlag für das Jahr 2011 vorgesehene digitale Leitungskataster wird im heurigen Jahr nicht durchgeführt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Die weiteren 4 außerordentlichen Vorhaben bleiben nahezu unverändert.

Im 1. Nachtragsvoranschlag 2011 wurde auch der Rücklagennachweis auf den tatsächlichen Stand von € 61.340,86 berichtigt.

Im Schuldennachweis wurden die veranschlagten Darlehensaufnahmen in der Gesamthöhe von € 531.700,- berücksichtigt.

Der Schuldenstand am Jahresende 2011 ist mit € 2.860.850,- veranschlagt.

## Aus dem Gemeindevorstand

### **- Austausch von PC's und Software am Gemeindeamt**

Durch den Defekt von 2 PC's im Gemeindeamt war der Ankauf von 2 neuen Geräten und im Zuge dessen die Installation der aktuellen Software auf allen PC's notwendig. Die Rechnung der Fa. Gemdat betrug rd. € 13.800,-.

### **- Brückenverbreiterung Hahn, Mühlriegel**

Da es bei der Brücke am Mühlriegel beim Befahren mit größeren landwirtschaftlichen Geräten immer wieder zu Problemen kam, war eine Verbreiterung dringend erforderlich. Diese wurde über die Abt. Güterwege durch die Fa. Sperhansl GmbH. zum Preis von 2.400,- durchgeführt.

### **- UTSV Bromberg, Subvention für das Kindertraining**

Dem UTSV Bromberg, Sektion Tennis, wurde eine Subvention für die Abhaltung eines Kindertrainings zur Nachwuchsförderung in der Höhe von € 400,- gewährt.

## - Friedhof, Austausch der Grabnummernschilder

Da die Grabnummernschilder am Friedhof Bromberg größtenteils unleserlich bzw. teils nicht mehr vorhanden sind, ist eine Erneuerung dieser Schilder notwendig. Die neuen Nummernschilder werden bei der Fa. Forster zum Gesamtpreis von rd. € 4.600,- angekauft.

## - Gemeindetraktor Steyr 8070 - Ankauf von Vorderreifen

Für den Gemeindetraktor Steyr 8070 wurde der Ankauf von neuen Vorderreifen bei der Fa. Sederl zum Preis von € 718,- beschlossen.

### Aus dem Gemeinderat

## - Kirchenriegel, Verkauf eines Bauplatzes

In der Siedlung Kirchenriegel wurde der Verkauf eines Bauplatzes an Fam. Ruthner/Stix beschlossen.

## - SC Howodo-Bromberg Subvention

Dem SC Howodo-Bromberg wurde eine Subvention für den laufenden Spielbetrieb in Höhe von € 3.000,- gewährt.

## - Musikschulverband Warth-Scheiblingkirchen-Thernberg-Bromberg Änderung des ständigen Vertreters des Bürgermeisters

Da die bisherige ständige Vertreterin des Bürgermeisters im Musikschulverband Warth-Scheiblingkirchen-Thernberg-Bromberg, Frau gf.GR Sabina Wallner, diese Funktion zurückgelegt hat,

wurde bei der letzten GR-Sitzung Herr gf.GR **Josef Schrammel** als neuer Vertreter des Bürgermeisters gewählt.

## - Ankauf einer Gemeindepritsche

Durch ständig anfallende Reparaturen bei der Gemeindepritsche war der Ankauf einer neuen notwendig. Es wurde nun eine VW Doka-Pritsche TDI 4motion bei der Fa. Porsche zum Preis von rd. € 34.000,- angekauft.

## - Umsetzung von 2 Projekten im Rahmen der Dorferneuerung - Funcourt u. Rundwanderweg

Im Bereich des Fußballplatzes bei der Volksschule ist durch die Dorferneuerung mit Hilfe des FC Schlattental die Errichtung eines Funcourts geplant. Dazu soll ein Unterbau, auf dem die Funcourtelemente aufgebracht werden, hergestellt werden.

Dieses neue Sport- u. Freizeitangebot soll eine Belebung der Jugendarbeit im Hinblick auf die Freizeitgestaltung darstellen. Es sollen natürlich die Volksschulkinder davon profitieren, sowie eine Nutzung durch die örtlichen Vereine erfolgen.

Weiters wurde im Rahmen der Dorferneuerung die Errichtung eines Rundwanderweges beschlossen. Dieser soll von Unterbromberg - Schlagerstraße - Hochstraße - Hexenweg - Ort Bromberg - Hofstätten - Überländweg - wieder nach Unterbromberg führen u. mit Holztafeln u. Beschilderungen versehen werden. Es soll auch die Sanierung der Stufen von der Siedlung Pfarrgarten zur Siedlung Am Brand vorgenommen und ein Geländer angebracht werden. Auch hierfür ist eine Förderung von € 1.500,- von der Dorferneuerung zu erwarten.

## Musikschulverband Warth-Scheiblingkirchen/Thernberg-Bromberg MUSIK AUS ALLEN RICHTUNGEN - GEMEINSCHAFTSKONZERT DER MUSIKSCHULEN

Zum Gemeinschaftskonzert „**MUSIK AUS ALLEN RICHTUNGEN**“ -anlässlich des Tages der **NÖ Musikschulen**- luden die Musikschulen bzw. Musikschulverbände Aspang, Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg-Zöbern, Kirchberg-Feistritz-St. Corona-Otterthal-Trattenbach-Raach und Warth-Scheiblingkirchen/Thernberg-Bromberg **am Freitag, 8. April 2011** um 19 Uhr in den Turnsaal der **Landwirtschaftlichen Fachschule und Bildungszentrums Warth-Aichhof** ein.



Es musizierten vor vollem Turnsaal musikschulübergreifende Ensembles in den verschiedensten Besetzungen.

Die Musikstücke kamen tatsächlich aus allen Richtungen, von der Volksmusik bis zum Techno.

Die Moderation übernahm **Hans Wagner** aus Thernberg, der selbst einmal Obmann des Elternvereines der gastgebenden Musikschule Warth-Scheiblingkirchen/Thernberg-Bromberg war.

Für die Bewirtung in der Pause und im Anschluss an das Konzert sorgte der **Elternverein der Musikschule Warth-Scheiblingkirchen/Thernberg-Bromberg**.



## Freiwillige Feuerwehren

### Unterabschnittswettkampf in Schwarzenbach

Am 14. Mai 2011 veranstaltete die FF Schwarzenbach im Zuge ihres Feuerwehrfestes die Unterabschnittswettkämpfe des UA1 - Abschnitt Wr. Neustadt-Süd.

Am Bewerb nahmen 6 von 7 Feuerwehren des Unterabschnittes teil. Nur die FF Schwarzenberg war nicht am Start.

Dieses Jahr konnte sich die Wettkampfgruppe der FF Bromberg das erste Mal überhaupt über den Sieg freuen und sich gegen alle anderen Gruppen durchsetzen.

#### Ergebnis:

**Bromberg** mit 409,21 Punkten  
**Wiesmath** mit 405,18 Punkten  
**Schlag** mit 402,86 Punkten  
**Schwarzenbach** mit 382,85 Punkten  
**Oberschlatten** mit 363,23 Punkten  
**Hochwolkersd.** mit 344,95 Punkten

### Abschnittsfeuerwehrtag in Walpersbach

Am 8. April dieses Jahres fand der jährliche Abschnittsfeuerwehrtag des Feuerwehrabschnittes Wr. Neustadt-Süd in Walpersbach statt.

An diesem Abend wurden unter anderem Statistiken über Einsät-



ze, Übungen und Schulungen vom abgelaufenen Jahr präsentiert.

Weiters wurden Kameraden für ihre 25, 40, 50, 60 und 70-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet.

Sie erhielten Urkunden und Medaillen von der NÖ Landesregierung bzw. vom NÖ Landesfeuerwehrkommando für verdienstvolle Tätigkeiten auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens.

### Neuer Unterabschnittskommandant gewählt

Im Zuge der Bezirksfeuerwehrkommandantenwahl am 12. März in Felixdorf wurden auch die Abschnitts- und Unterabschnittskommandanten neu gewählt.

Da der bisherige Unterabschnittskommandant des UA1 - Abschnitt Wr. Neustadt - Süd,

**HBI Karl Wedl** nicht mehr zur Verfügung stand, stellten sich **HBI Martin Waldherr** von der **FF Bromberg** und **OBI Harald Steiner** von der **FF Hochwolkersdorf** zur Wahl.



**HBI Martin Waldherr** wurde von den Kommandanten und deren Stellvertretern mit 8:6 Stimmen zum neuen Unterabschnittskommandanten gewählt.

Im Jänner 2011 erfolgte im Vorstand des Sportvereines eine Umstrukturierung. Als neuer Obmann wurde Josef „Pongi“ Trimmel, der in dieser Funktion bereits einmal tätig war, gewählt. Sein vorrangiges Ziel ist es, in der kommenden Saison mit der Kampfmannschaft einen Rang an der Spitze zu erspielen. Ebenso wichtig ist ihm die Förderung der Nachwuchsarbeit, welche bereits Früchte zu tragen beginnt. Es wurden in der Frühjahrssaison bereits einige U16 Nachwuchsspieler erfolgreich in der Reserve- bzw. Kampfmannschaft eingesetzt.



Obmann  
 Josef Trimmel

In der Gemeinderatssitzung vom 30.6.2011 wurde beschlossen, dem SC Howodo-Bromberg für den Spielbetrieb 2011 eine Subvention von € 3.000,- zu gewähren. Dem ausgeschiedenen Obmann Roman Tanzler herzlichen Dank für seine Tätigkeit beim SC Howodo-Bromberg und dem neu gewählten Obmann Josef Trimmel viel Erfolg für seine Vorhaben.

Nachstehend die Ergebnisse der **FRÜHJAHRSMEISTERSCHAFT 2011: JHG Süd**

<b>U7 u. U8 - Trainer Luger Hannes</b> (noch kein Meisterschaftsbetrieb)	<b>U10 - UPO B - Trainer Ing. Heissenberger Karl jun.</b> 3. Platz - Gesamttorschützenkönig: Niklas Lechner (35 Tore)
<b>U 11 - MPO A - Trainer Heissenberger Andreas</b> 2. Platz - Gesamttorschützenkönig: Lukas Riegler (22 Tore)	<b>U 13 - UPO B - Trainer Ing. Graf Mario</b> 2. Platz - Torschützenkönige: Christoph Eisinger (8 Tore) Stefan Flandorfer (8 Tore)
<b>U 16 - MPO - TRAINER ING. HALLER MANFRED</b> <b>1. Platz - Bester Torschütze: Michael Hofer (6 Tore)</b>	



Ergebnisse der **MEISTERSCHAFT 2010/2011: 2. Klasse Steinfeld**

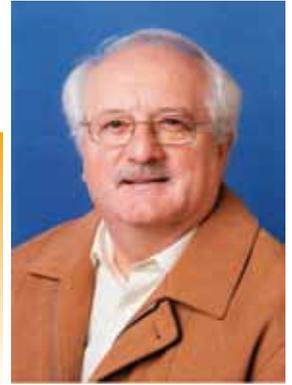
**RESERVE - Trainer Balaj Zef**  
 5. Platz - Bester Torschütze: Michael Hofer (10 Tore)

**KAMPFMANNSCHAFT - Trainer Balaj Zef**  
 6. Platz - Bester Torschütze: Patrick Wedl (13 Tore)

*Seitens der Marktgemeinde Bromberg allen Mannschaften herzliche Gratulation zu ihren Leistungen, besonders der U16 zum Meistertitel im Mittleren Play Off, sowie den Nachwuchstrainern ein großes Dankeschön für ihren unentgeltlichen Einsatz und weiterhin viel Erfolg!*

Nähere Infos unter: [www.fussballoesterreich.at/netzwerk/datenservice](http://www.fussballoesterreich.at/netzwerk/datenservice)

# ZIVILSCHUTZ: ATOMKRAFTWERKE - UNFALL - WAS TUN?



Ein Bericht vom Zivilschutzbeauftragten  
der Marktgemeinde Bromberg,  
GR. Josef Pfatschbacher

## Atomkraftwerke – Unfall – was tun?

### Persönliche Schutzmaßnahmen

Gegen die Auswirkungen eines Kernkraftwerksunfalls kann ein ausreichender Schutz bereits mit geringem Aufwand und geringen Kosten erzielt werden.

**In jedem Fall sind die Ratschläge und Anordnungen der Behörden zu beachten!  
(Radio, Fernsehen, Printmedien, Anschläge, Lautsprecherdurchsagen)**

Kommt es in Europa zu einem schweren Störfall in einem AKW kann man sich bereits mit einer geringeren Abschirmung gegenüber der äußeren Bestrahlung schützen.

- Gewöhnliche Häuser in massiver Bauweise bieten bei Kernkraftwerksunfällen einen sehr hohen Schutz.

Auch die Aktivitätskonzentration in der Atemluft wird im Inneren von Gebäuden gegenüber der im Freien verringert, wenn Fenster und Türen rechtzeitig geschlossen werden und während des gesamten Durchzugs der Wolke geschlossen bleiben. Bei modernen energiesparenden Fenstern kann mit einer Reduzierung um etwa 80 Prozent, bei älteren Bauten nur um etwa 40 Prozent gerechnet werden.

### Vor dem Durchzug der radioaktiven Wolke

- Im Freien befindliche Gegenstände und Haustiere ins Haus bringen
- Nachbarn verständigen, denken Sie an Kinder und Hilfsbedürftige
- Glashäuser schließen
- Weidetiere in den Stall bringen
- Wenn möglich, Futtermittel und Brunnen abdecken
- Wohnung oder andere schützende Räumlichkeiten aufsuchen
- Radio/TV einschalten (ORF)
- Alle Fenster und Türen schließen, Lüftungen abschalten
- Zugluft vermeiden, auf Kaminöffnungen und Entlüftungssysteme achten
- Insbesondere bei alten Fenstern und Türen die Fugen mit breiten Klebestreifen verkleben
- Kaliumjodid Tabletten vorbereiten
- Welche Maßnahmen tatsächlich zur Anwendung kommen, wird durch die Behörde je nach Gefährdungsstufe festgelegt

### Während des Durchzugs der radioaktiven Wolke

- Aufenthalt im Freien meiden
- Staubabsorbierende Raumfilter für die Wohnung verwenden
- Längeren Aufenthalt unmittelbar vor Fensterflächen wegen erhöhter Strahlenbelastung meiden
- Beim unbedingt notwendigen Aufenthalt im Freien sollte leicht zu reinigende Kleidung mit glatten Oberflächen (Regenschutz) und ein Mund-/Nasenschutz (Feinstaubmaske) getragen werden
- Vor dem Betreten der Wohnung Schuhe und Oberkleidung vor der Eingangstüre ablegen und später durch Abbrausen oder feuchtes Abwischen vom radioaktiven Staub reinigen
- Räumlichkeiten mit massivem Mauerwerk und wenig Fenstern bevorzugen.

## Nach dem Durchzug der radioaktiven Wolke

- Nach dem Durchzug der radioaktiven Wolke, hat Reinlichkeit Priorität
- Schuhe vor dem Betreten der Wohnung ausziehen
- Fußböden, Heizkörper, Lampen usw. feucht reinigen. Fenster und Fensterbänke waschen, Teppiche einschäumen und absaugen. Nur Staubsauger mit Feinfiltersystemen verwenden!
- Täglich gründlich duschen, Hände, Haare und Bart besonders gründlich waschen
- Haus und unmittelbare Umgebung mit Wasserschlauch abspritzen
- Bei allen Reinigungsarten Staubaufwirbelung vermeiden
- Kein Obst und Gemüse aus dem Garten essen. Gemüse aus Glashaus bevorzugen
- Nach Möglichkeit Lebensmittel verwenden, die noch vor der radioaktiven Belastung (Vorrat) hergestellt wurden oder solche bevorzugen, die nur gering belastet sind

## Kaliumjodid Tabletten - Ein wichtiger Schutz vor radioaktivem Jod

Kaliumjodidtabletten sind keine universell wirksamen "Strahlenschutztabletten". Sie schützen bei zeitgerechter Einnahme nur die Schilddrüse vor radioaktivem Jod.

1. Öffentliche Bevorratung für 0- bis unter 18-Jährige, Schwangere und Stillende
2. Möglichkeit der Eigenversorgung von 18- bis 40-jährigen auf eigene Kosten.

Personen über 40 Jahre wird von der Verwendung von KJ-Tabletten abgeraten, da ein sehr geringes Schilddrüsenkrebsrisiko, jedoch ein erhöhtes Risiko von Nebenwirkungen der KJ-Tabletten besteht.

**Kaliumjodidtabletten dürfen nur auf ausdrückliche Anordnung der Gesundheitsbehörde eingenommen werden. Eine vorsorgliche Einnahme ist sinnlos und eventuell sogar schädlich!**

## Energie und Umwelt

### Die Zeit ist reif, energiekostenfrei heißes Wasser aus der Kraft der Sonne zu holen

**Was wäre, wenn es eine Erfindung gäbe, die das Licht der Sonne maximal bündelt und diese geballte Kraft auf kostengünstige Weise für Wärme und Behaglichkeit sorgt?**

Klingt nach Science Fiction-Zukunftsfantasien, ist aber längst Realität. Diese Technologie ist ebenso genial wie effizient: Spezielle Solarspiegel bündeln das Licht wie in einem Brennglas. Dadurch werden extrem hohe Temperaturen erreicht, die in Einfamilienhäusern, bei Gewerbebetrieben und in der Landwirtschaft das ganze Jahr für Heizung und Warmwasser sorgen.

Damit Sie sich selbst ein Bild von dieser effizienten Technik machen können, laden wir Sie herzlich ein zur

**Besichtigung und Leistungsvorführung des LinearSpiegels**  
an unserem Standort in  
**2833 Bromberg, Schulgasse 10**  
an  
**allen Samstagen im Juli 2011 von 10:00 bis 20:00 Uhr**

Nutzen auch Sie diese preisgünstige und dauerhafte Solarlösung für Ihren Heißwasser- und Heizungsbedarf während des gesamten Jahres.

**Wir beraten Sie gerne ausführlich, damit auch Ihre Energiekosten drastisch sinken!**

Weinverkostung: steirisches Weingut Höfler  
Bierverkostung: erstmalig Schrammels's Bräu



...und typische Schmankerln aus der Buckligen Welt erwarten Sie an allen Juli-Samstagen.



**MTH** Solar & Umwelttechnik

Weitere Infos finden Sie auf  
**[www.mth-solar.com](http://www.mth-solar.com)**

## Niederösterreich radlt schon - Bromberg radlt bald !

Ein erfreulicher Trend: Immer mehr NiederösterreicherInnen denken bei Kurzstrecken zuerst ans Fahrrad. Drei Kilometer sind in 10 Minuten geradelt, ohne Spritverbrauch, ohne Abgase, ohne Lärm und zumeist auch ohne besondere Anstrengung.



*„Bei der Gemeinderatssitzung vom 30.6.2011 wurde ich zum Radverkehrsbeauftragten der Marktgemeinde gewählt.*

*Ich will dazu beitragen, dass das Radfahren in Bromberg einfach zur Selbstverständlichkeit gehört.*

*Dazu muss einerseits ein Umdenken in vielen unserer Köpfe vorgehen und andererseits muss auch die dafür notwendige Infrastruktur geschaffen werden.*

*Ich möchte mich mit allen Radfahrbegeisterten und allen die es noch werden wollen, aber auch mit all jenen, die ein offenes Ohr für unsere Umwelt haben, zusammensetzen, um ein gemeinsames Projekt auf die Beine zu stellen.“*

Johannes Putz

*„Es sollte einfach ganz selbstverständlich werden, dass wir genau überlegen, ob das Anstarten des Autos wirklich notwendig ist. Mehr als 25% aller Autofahrten in Niederösterreich sind unter 3 km lang, meistens wird kein schweres Gepäck befördert. Oftmals wäre das Fahrrad das bessere, gesündere und sogar schnellere Verkehrsmittel.*

*Die Erfahrung zeigt: Wer einmal mit dem regelmäßigen Radln begonnen hat, wird nach kurzer Zeit ein Radlfan – vielen fällt es aber schwer, „eingefahrene“ Gewohnheiten zu ändern – hier müssen wir Unterstützung und Anreize anbieten“ so der NÖ-Radkoordinator DI Christoph Westhauser.*

### Fünf Tipps für AutofahrerInnen zum Umstieg auf das Radl:

1. **„Alltagsradln ist nicht anstrengend!“** 2 bis 3 km in der Ebene radln ist überhaupt nicht anstrengend – man kommt dabei keineswegs ins Schwitzen. Für weitere und hügelige Strecken ist vielleicht ein Elektrorad eine gute Lösung.
2. **„Je mehr Sie radln, desto mehr Spaß wird es Ihnen machen!“**. Beginnen Sie gemütlich. Der Spaß und vielleicht sogar der sportliche Ehrgeiz kommen dann ganz von selbst.
3. **„Das Radl soll immer griffbereit sein!“** Bewahren Sie Ihr Radl nach Möglichkeit so auf, dass es immer leicht verfügbar ist. Schaffen Sie sich z.B. einen eigenen, geschützten Abstellplatz für Ihr Radl.
4. **„Leisten Sie sich ein für Sie optimales Radl, das Ihnen auch gut gefällt!“** Es muss kein Rennrad sein. Denken Sie z.B. auch an die High-Tech-Falträder, die sich überall griffbereit abstellen lassen (Wohnung, Büro, Kofferraum etc.) und sehr gute Fahreigenschaften haben. Außerdem kann man Falträder kostenlos in Bus und Bahn mitnehmen!
5. **„Benutzen Sie eine schicke Umhängetasche oder einen Business-Rucksack“**, dann können Sie auch jederzeit damit aufs Radl steigen. Mit Radkörben für den Gepäckträger lassen sich auch Einkäufe elegant transportieren.

Machen Sie mit – wagen Sie den Umstieg. Sie werden es nicht bereuen!

Tragen Sie dann gleich Ihre geradelten Kilometer beim Gewinnspiel [www.kilometerradln.at](http://www.kilometerradln.at) ein und gewinnen Sie eines von 6 hochwertigen Falträdern!

Nähere Informationen: [www.radland.at](http://www.radland.at)

## BAUSCHUTTENTSORGUNG

Wir ersuchen Sie, bei der Entsorgung von Bauschutt, 0 ASBESTHÄLTIGES MATERIAL wie **ETERNIT GETRENNT** zu bringen! Andere Bauschuttmaterialien können weiterhin gemischt entsorgt werden.

### Arbeiterkammer Wiener Neustadt

Der Chef der Arbeiterkammer Wr. Neustadt, **Mag. Thomas Kaindl**, statete über Einladung des Vizebürgermeisters **Mag. Karl Schrammel** am 4. Mai dieses Jahres der Marktgemeinde Bromberg einen Besuch ab.

Bei diesem freundschaftlichen Treffen, an dem auch GR. Josef Pfatschbacher teilnahm, wurden aktuelle Probleme des Arbeits- und Sozialrechts in Bezug auf ihre unmittelbare Auswirkung auf die Arbeitnehmer besprochen und vereinbart, dass die gute Zusammenarbeit zwischen der Marktgemein-



GR. Josef Pfatschbacher, Vzbgm. Mag. Karl Schrammel, AK-Chef Mag. Thomas Kaindl, Veronika und Josef Kornfehl

de Bromberg und der AK Bezirksstelle Wr. Neustadt weiter ausgebaut und vertieft werden soll.

Vizebürgermeister Schrammel überreichte seinem Gast einen Zinnteller mit dem Wappen der Marktgemeinde Bromberg.

Den Abschluss des Besuches in Bromberg bildete eine Betriebsbesichtigung in der Werkstätte und im **Autohaus der Fa. Kornfehl**.

**Die Marktgemeinde Bromberg bedankt sich auf diesem Weg nochmals herzlich für die freundliche Aufnahme.**



Vzbgm. Mag. Karl Schrammel, AK-Chef Mag. Thomas Kaindl, GR. Josef Pfatschbacher

### Allgemeines

#### - Diamantene Hochzeit von Karl und Johanna Heissenberger

Das Ehepaar **Karl und Johanna Heissenberger**, Breitenbuch 1, feierte im April dieses Jahres nach 60-jähriger Ehe das besondere Fest der Diamantenen Hochzeit.

Karl Heissenberger war lange Zeit im Gemeinderat der Marktgemeinde Bromberg tätig und bekleidete zum Zeitpunkt seines Ausscheidens 1995 die Funktion eines geschäftsführenden Gemeinderates.

**Die Marktgemeinde Bromberg möchte auch auf diesem Weg nochmals herzlich gratulieren und dem Jubelpaar alles erdenklich Gute wünschen.**



Gf. GR. Peter Fahrner, Dr. Ilse Schindlbauer-Reger von der BH Wr. Neustadt, Johanna Heissenberger, Bgm. Franz Fahrner, Karl Heissenberger

## - Ballettschule in Bromberg



Ab dem nächsten Schuljahr wird es in der VS Bromberg Ballettunterricht für kleine und größere TänzerInnen geben.

**Dipl. Tanzpädagogin Andreea Schottleitner** (Leiterin der Ballettschule im Bildungszentrum St. Bernhard in Wr. Neustadt) wird Kindertanzen für die Kleinsten ab 4, Ballett für Kinder ab 6 und Musical Dance für Kinder ab

8 Jahren anbieten. Kursbeginn ist der **Mittwoch, 28. September 2011, ab 14.30 Uhr**. Schnupperstunden sind möglich. Anmeldung sowie Infos unter: [www.balletttanz.com](http://www.balletttanz.com) und unter **0676/933 93 57**.

**DA GROSSES INTERESSE BESTEHT, BITTE SOFORT ANMELDEN!!!**

## - Yoga für Kinder

Beitrag von Fr. Andrea Freudl, Hofstätten 7

Ab September 2011 werde ich Yoga für Kinder im Turnsaal in der VS Bromberg anbieten. Es ist mir sehr wichtig, den Kindern einen spielerischen Umgang mit ihrem Körper näher zu bringen und dadurch ihr Bewusstsein für ihren Körper zu stärken. Auch werde ich zum Abschluss jeder Einheit mit Hilfe von Entspannungsgeschichten die Kinder sanft in die Stille führen.

Die Einheiten werden donnerstags Nachmittag für Kinder ab 7 Jahren stattfinden. Sobald die nötigen Räumlichkeiten zu Verfügung stehen, möchte ich auch einen Vormittags-Kurs für Erwachsene anbieten.

Tel. Anmeldung bitte unter 02629/20241

begin_of_the_skype_highlighting	_____	02629/20241
end_of_the_skype_highlighting		
begin_of_the_skype_highlighting	_____	02629/20241
end_of_the_skype_highlighting		
begin_of_the_skype_highlighting		0650/2246789
end_of_the_skype_highlighting		0650/2246789

## - Best of Musicals

Das Musicalclubhaus von Achau ([www.musicalclubhaus.at](http://www.musicalclubhaus.at)) unter der Leitung von THOMAS AUGUSTIN FRANK präsentiert die STAGESINGERS mit einer weiteren „BEST OF MUSICALS“ - SHOW. Die schönsten Solis und Duette, aber auch einige Ensemble Songs aus weltberühmten Musicals werden im **Openair-Pavillion im Pfarrhof in BROMBERG** zu sehen und zu hören sein.

Das Musical ist ein sehr erfolgreiches Musiktheatergenre, das sich auf der ganzen Welt durchgesetzt hat und auf Grund seiner meist spannenden Storys beim Theaterpublikum sehr gut ankommt. Es ist unterhaltsam, spannend, intelligent und lässt einen eintauchen in die Welt der modern musikalisch erzählten Geschichten.

In kleinen 'musicalischen' Blöcken präsentieren die professionellen MCH-Amateur-Solisten der STAGESINGERS und des MCH-Chores „VOICE IS LOS“ Songs aus Elisabeth, Mozart, Tanz der Vampire, Aida, 3 Musketiere, A Chorus Line, ....

Unter der künstlerischen Leitung von Thomas Augustin FRANK (Vocalcoach, Regisseur und Sänger), der auch als Moderator durch den Abend führen wird, werden die Songs nicht nur konzertant auf die Bühne gebracht, sondern mit kleinen Gala-Stagings für das Publikum aufbereitet. Mit Showtreppen, kleinen Bühnenteilen und Requisiten wird dieser Musical-Abend zu mehr als nur einem Konzert werden.

„LIEBES MUSICAL-PUBLIKUM, FANS DES MODERNEN UNTERHALTUNGSTHEATERS“, ein wunderschöner Abend, mit herrlichen Musical-Songs von leidenschaftlichen Menschen mit dem Talent zum Singen und Darstellen präsentiert in ihrer Umgebung, dafür steht das **MUSICALCLUBHAUS!**

DAS MUSICALCLUBHAUS von Achau freut sich auf EUCH!!!

WANN: 13. AUGUST 2011

BEGINN: 20 Uhr, freie Platzwahl

WO: Open Air Pavillion Pfarrhof BROMBERG

EINTRITT: 12 Euro (Erwachsene) 6 Euro (Kinder bis 12 J. u. Stehplätze)

**MUSICAL CLUBHAUS** **STAGE Singers**  
präsentieren  
**Best of Musicals**  
Galakonzert  
mit den schönsten Songs  
aus bekannten Musicals  
**BROMBERG**  
Veranstaltungspavillion im Pfarrhof  
SA. 13. AUGUST 2011  
Beginn: 20:00 Uhr  
Eintritt: 12.- Euro



Die Österr. Bundesbahnen haben die Marktgemeinde Bromberg darüber informiert, dass es mit 01. August 2011 auf der Aspangbahn zu Fahrplanänderungen kommen wird. Details entnehmen Sie bitte dem Bürgermeisterbrief und dem Fahrplanentwurf, die beide auf der Homepage [www.bromberg.at](http://www.bromberg.at) der Marktgemeinde Bromberg veröffentlicht sind.

# Schienenersatzverkehr zw. Wr. Neustadt und Friedberg (für alle Züge) sowie zwischen Wr. Neustadt und Oberwart (für bestimmte Züge)

von Samstag, 09.07.2011, 08:00 Uhr durchgehend  
bis Montag, 01.08.2011, 14:00 Uhr

### Sehr geehrter Fahrgast!

Wegen Bauarbeiten muss im oben angeführten Zeitraum zwischen Wiener Neustadt und Friedberg ein Schienenersatzverkehr für alle Reisezüge, sowie zwischen Wiener Neustadt und Oberwart ein Schienenersatzverkehr für bestimmte Reisezüge, eingerichtet werden.

**Die betroffenen Züge sind mit einem gesonderten Baustellensonderfahrplan bekanntgegeben.**

Die Busse sind mit der Aufschrift "Schienenersatzverkehr" gekennzeichnet und halten an folgenden Stellen:

#### **Bahnhof**

Lanzenkirchen  
Bad Erlach  
Brunn a. d. Pitten  
Pitten  
Sautern Schiltern  
Seebenstein  
Gleißfeld  
Scheiblingkirchen- Warth  
Petersbaumgarten  
Edlitz-Grimmenstein  
Aspang  
Ausschlag-Zöbern  
Tauchen-Schaueregg  
  
Pinggau Markt  
Friedberg

#### **Bushaltestelle**

Ersatzhaltestellen „Telefon Hst“ und „Hauptplatz“  
Bahnhofvorplatz  
Ersatzhaltestelle „Brunnerstraße“  
Ersatzhaltestelle „Bahnhofstraße“ und „Hauptplatz“  
Ersatzhaltestelle bei Bahnübergang  
Ersatzhaltestelle „Pizzeria Zum Spitz“  
Ersatzhaltestelle „Bahngasse“  
Ersatzhaltestelle „Kaufhaus Spar“  
Bushaltestelle B 54  
Bahnhofvorplatz  
Bahnhofvorplatz  
Ersatzhaltestelle B 54 (bei Zufahrt zum Bahnhof)  
Ersatzhaltestelle B 54 (Buszubringer zu und vom  
Bahnhof Tauchen-Schaueregg)  
Ersatzhaltestelle „Hauptplatz“  
Bahnhofvorplatz

**ACHTUNG: Damit sie ihre Anschlüsse in Wr. Neustadt erreichen, fahren einige Schienenersatzverkehr-Busse in den Betriebsstellen bis zu 10 Minuten früher ab! Details im Baustellensonderfahrplan und im gesonderten Busfahrplan!**

**Die Busse im Abschnitt Friedberg – Oberwart halten in den betroffenen Bahnhöfen jeweils am Bahnhofvorplatz.**

Wir ersuchen Sie, Verspätungen **von bis zu 30 Minuten** bei Ihrer Reiseplanung zu berücksichtigen.

**Reisende mit Fahrrädern können die Busse des Schienenersatzverkehrs aus beförderungstechnischen Gründen nicht benutzen.**

# Marktgemeinde Bromberg

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## Juli – Dezember 2011

Fr,01.07.-So,10.07.	<b>Mostheuriger Eisinger</b> , Schlag
So, 10.07., 10:00	<b>Feier „25 Jahre Hubertuskapelle“</b> der Jagdgesellschaft Bromberg; Feldmesse mit der Jagd- hornbläsergruppe Unterlaa – bei Schlechtwetter im Pfarrhof
Do, 14. - So, 24.07.	<b>Mostheuriger Stachel</b> , Dreibuchen
Do, 21.07., 12:30	<b>Halbtagswallfahrt der KFB</b> nach Maria Hasel bei Pinggau
Sa, 23.07., 21:00	<b>Maibaumparty</b> der Landjugend im Pfarrstall
So, 24.07., 10:00	<b>Maibaumumschnitt</b> der Landjugend; 10 Uhr Arkadenhofmesse–25-jähriges <b>Priesterjubiläum</b> Hw.H. Klemens Pillhofer
Sa, 30.07 - So, 31.07.	<b>Sommerfest</b> der Feuerwehr Bromberg im Pfarrhof mit Arkadenhofmesse am So um 10 Uhr
Do, 04. - Mo, 15.08.	<b>Mostheuriger Handler</b> , Dreibuchen
Fr, 05.08.,15:00	<b>Industrieviertelfest</b> am Waldhof: „Kinder mit Aussicht“
Sa, 13.08. 20:00	<b>Bezirkswandertag</b> der Bromberger Senioren <b>Showkonzert „Best of Musicals“</b> im Pfarrhof-Pavillon, veranstaltet vom Musical Clubhaus Achau - mit Marion Hendling, Thomas Augustin u.v.a.
So, 14.08., 10:00	<b>Maria-Himmelfahrts-Kirtag</b> in Oberschlatten mit Festmesse
Mo, 15.08.-Mo, 22.08.	<b>Partnerschaftsbesuch</b> in Sengwarden
Do, 18.-Di, 23.08.	<b>Schnidahahnfest</b> und <b>Mostheuriger</b> am Stanghof
Fr, 19.08., 18:00	<b>Chill out am Stanghof</b> mit DJ Harry Fuhs
Sa, 03.09., 17:00	<b>Kindernachmittag</b> mit Grillabend des ÖAAB
So, 04.09., 10:00	Pfarrgottesdienst zum <b>Kirchweihfest in Schlag</b> , anschließend Fröhschoppen
Mo, 05.09.	<b>Schulbeginn</b>
So, 18.09., 10:00	<b>Lambertikirtag</b> mit Festgottesdienst
Fr, 23.09.-So, 02.10.	<b>Mostheuriger Handler</b> , Dreibuchen
So, 25.09., 10:00 15:00	<b>Erntedankfest</b> und <b>Silberhochzeitstag</b> mit Prozession und Dankgottesdienst <b>Kreuzandacht</b> bei Fam. Herget im Stanglgraben
Sa, 01.10.	<b>Pfarrwallfahrt</b> nach Mariazell
Sa, 08.10., 19:00	<b>Schnidahahn-Galamenü</b> mit Weindegustation beim Karnerwirt
So, 23.10.,15:00	„Der Summa is außi“ - <b>Herbstkonzert der Singgemeinschaft</b> mit Instrumentalgruppen und Gastchor im Turnsaal
Mi, 26.10., 13:00	<b>Unterabschnittsübung</b> der Feuerwehren in Bromberg
Di, 01.11., 10:00	<b>Allerheiligengottesdienst</b> - anschließend Friedhofgang und Gräbersegnung
Mi, 02.11., 18:00	<b>Allerseelengottesdienst</b>
Sa, 5.+12. / So, 6.+13.11.	<b>Martinigansl- Essen</b> beim Karnerwirt
So, 20.11., 15:00	<b>Katharinenkonzert</b> des MV Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg in der Fachschule Warth
Sa, 26.11. 14:00-20:00 ab 17:30  18:00	<b>Adventauftakt 2011:</b> <b>Adventkranzmarkt</b> der Kath.Frauenbewegung im Pfarrhof „ <b>Mit Stimme und Instrument in den Advent</b> “ – die Singgemeinschaft empfängt die Besucher der Vorabendmesse in der Pfarrhofkirche mit adventlichen Liedern und Weisen. Abendmesse mit <b>Adventkranzweihe</b>
Sa, 03.12., 14:00	<b>Nikolausfeier</b> auf dem Festplatz Oberschlatten
Sa, 10.12., 13:00	<b>Adventmarkt</b> der Dorferneuerung mit umfangreichem Rahmenprogramm im Pfarrhof
So, 11.12., 14:00	<b>Adventfeier</b> des Seniorenbundes im Gasthaus Karnerwirt
So, 18.12., 17:00	<b>Lazy Sunday Christmas</b> mit der Gerry Höller Group im Weinkeller beim Karnerwirt
Sa, 24.12., 20:00 23:00	<b>Christmette</b> in Oberschlatten <b>Christmette</b> in Bromberg
Sa, 31.12., 14:00	<b>Jahresschlussgottesdienst</b> in der Bergkirche

